

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 67.

Dresden, am 2. April

1902.

Siebenundsechzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 2. April 1902, Mittags 12 Uhr.

Inhalt:

Begrüßung der Kammer durch den Präsidenten bei der Wiederaufnahme der Sitzungen. — Registrandenvortrag Nr. 501—511. — Entschuldigungen. — Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Beschwerde bez. Petition des Webermeisters Ernst Heckel in Mhlan i. B. wegen angeblicher Doppelbesteuerung seines Grundbesitzes und angeblich irrthümlicher Auslegung der §§ 1 und 11 des Gesetzes vom 7. März 1879 seitens der Justizbehörden. (Drucksache Nr. 151.) — Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Landwirths Karl Eichhorn in Eisenberg, die Vergütung von Wildschäden betr. (Drucksache Nr. 153.) — Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des pensionirten Kirchschullehrers Bruno Mertig in Leipzig-Gohlis um Erhöhung seiner Pension. (Drucksache Nr. 154.) — Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Gasthofsbesitzers Max Richter in Schmiedefeld um Befreiung von einer auf seinem Grundstücke haftenden Stiftungsgeldhypothek. (Drucksache Nr. 164.) — Festsetzung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident:

Geh. Hofrath Dr. Mehnert.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Meißner, Dr. von Seydewitz und Dr. Rüger, sowie die Herren Regierungs-

kommissare Geh. Rath Dr. Apelt, Geh. Regierungsrath von Burgsdorff und Geh. Justizrath Dr. Grünmann.

Anwesend 70 Kammermitglieder.

Präsident: Ich eröffne die Sitzung, meine Herren, indem ich Sie alle zu neuer Arbeit herzlich willkommen heiße.

(Bravo!)

Ich bitte um Vortrag der Registrande.

(Nr. 501.) Königl. Dekret vom 21. März 1902, den Entwurf eines Gesetzes über die Unfallfürsorge für Beamte betr.

(Nr. 502.) Anzeige der Finanzdeputation B über die Petition des Gustav Bruno Zacharias in Dresden um Herstellung eines Bahnanschlusses an die Johannisvorstadt.

Präsident: Diese Anzeige ist gedruckt und vertheilt, während das Königl. Dekret unter Nr. 501 zur allgemeinen Vorberathung auf eine Tagesordnung gesetzt werden wird.

(Nr. 503.) Druckexemplare einer Petition des Ortsvereins für Ober- und Niederspaar und Genossen um Weiterführung der elektrischen Straßenbahn Dresden-Röhschenbroda nach Meißner.

(Nr. 504.) Schreiben des Dresdner Spar- und Bauvereins bei Uebersendung von 85 Exemplaren seines Geschäftsberichtes für das Jahr 1901.

(Nr. 505.) Druckexemplare einer Petition der Handelskammer Chemnitz, eine Neuregelung des Feuerversicherungswesens betr.

(Nr. 506.) Druckexemplare einer Petition des Steinbruchbesitzers C. F. Förster in Riesa und Genossen um größere Berücksichtigung des Elbsandsteins bei Staatsbauten.

Präsident: Die Druckexemplare unter Nr. 503 bis mit 506 sind zu vertheilen.

(Nr. 507.) Druckexemplare einer Petition des Mühlenbesitzers Hermann Flath in Annaberg und Ge-